

Legende

- Bestand

Planung

Rückbau

Planung Dritter

Gemarkungsgrenze

Flurgrenze

Flurstücksgrenze

Flurstücksnummer

Grenze Wasserschutzgebiete

laufende Nummer des Bauwerksverzeichnisses
- Entwässerungskanal

Schmutz-, Regen-, Mischwasserkanal

Wasserversorgung

Gasversorgung

Fernmeldeleitung

LWL-Betreiber

Elektrizitätsversorgung

Elektrizitätsversorgung (nicht rückgebaut)

Straßenbeleuchtung

Amt f. Informations- (IKT) u. Kommunikationstechnik

Branddirektion (FT)

Ordnungsamt (VSA)

Fernwärme

Leitungen DB

Bordstein, Straßenablauf

Standort Straßenbeleuchtung

Standort Schaltschrank / Schacht

Rückbau / Stilllegung

Umplanung Kanal Bf Stadion 2. Ausbaustufe
- Bestand

Planung (zur Planfeststellung beantragt)

Rückbau (zur Planfeststellung beantragt)

Planung Dritter (nachrichtlich)

Gemarkungsgrenze

Flurgrenze

Flurstücksgrenze

Flurstücksnummer

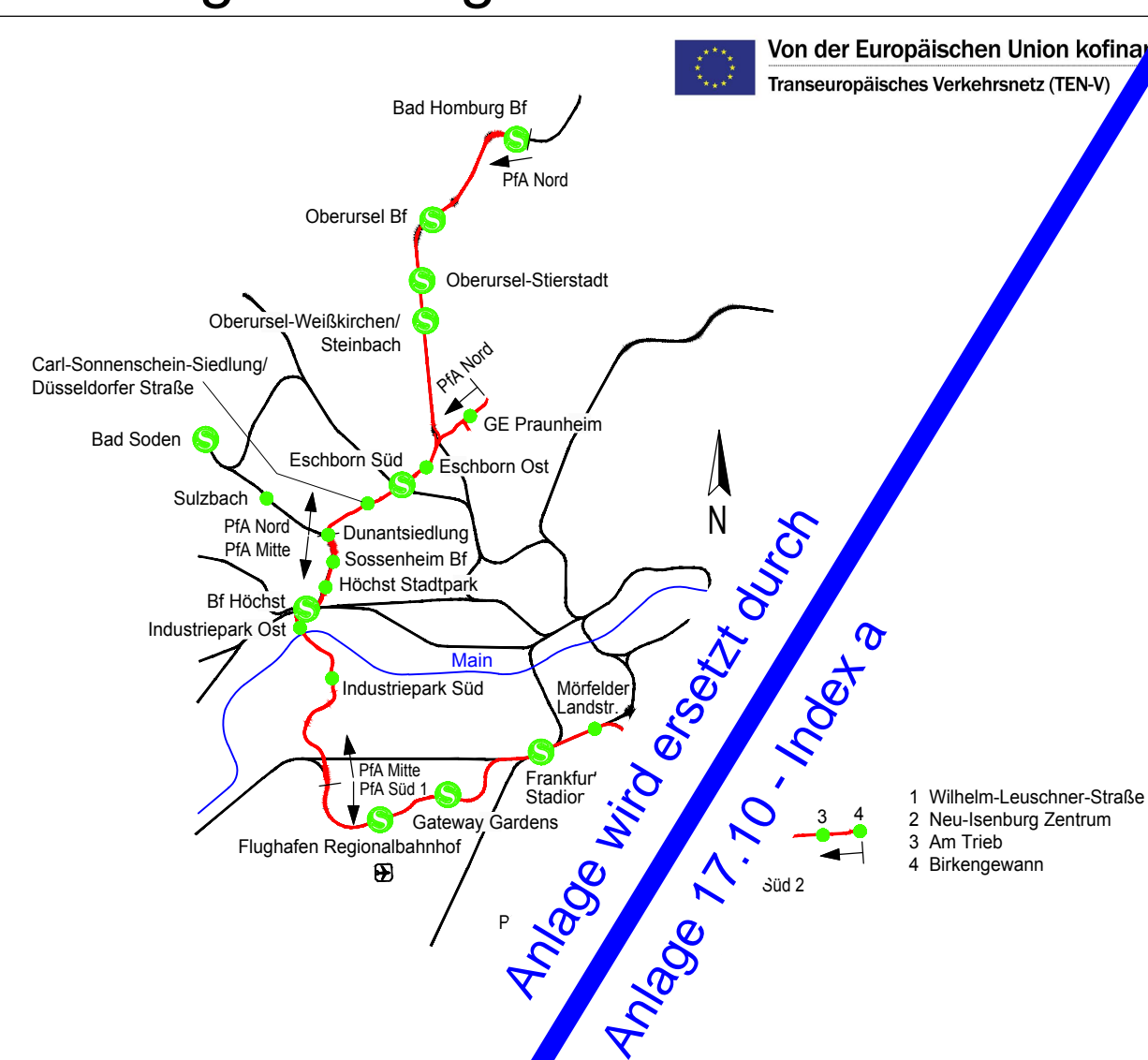
Grenze Wasserschutzgebiete (nachrichtlich)

laufende Nummer des Bauwerksverzeichnisses

Hinweis:
Das Trassenkonzept ersetzt nicht die Bestandspläne der Medienträger und ist zur Maßentnahme nur bedingt geeignet!
Bestehende Kabelschächte sind teilweise nur mit lichten Maßen dargestellt!
Grundlage dieses Planes sind die Stellungnahmen der Ver- und Entsorgungsunternehmen. Alle in diesem Plan dargestellten Leitungen wurden aus den übergebenen Plänen grafisch übertragen. Bereits die Grundlagen verweisen auf mögliche Ungenauigkeiten.
Der eingetragene Leitungsbestand dient nur zu Übersichtszwecken.
- Eine Gewähr für Vollständigkeit ist nicht gegeben.
- Die Auftragsgenehmigung ist vor Beginn der Erdarbeiten beim Rechtssträger/Grundstückseigentümer einzuholen. Der exakte Verlauf aller Kabel und Leitungen ist örtlich einzumessen. Gegebenenfalls sind im Vorfeld bzw. für weitere planerische Überlegungen Suchschürfe zur genaueren Umgebungserkundung auszuführen.
- Bauwerke und Verbaue sind nach Möglichkeit auszubauen.
- Bei Trassenminderdeckung unter 1,5 m ist ein Trassenschutz in Abstimmung mit dem jeweiligen Trassenbetreiber vorzusehen.
- Die Umlegungskonzepte berücksichtigen bestehende Trassen gemäß Planaukluft.
Die gemäß Planaukluft geplanten Trassen finden in den Umlegungskonzepten keine Berücksichtigung. Die diesbezüglichen Planvorhaltungen der Trassenbetreiber sind durch die Trassenbetreiber unter Berücksichtigung der Regionaltangente West entsprechend anzupassen.
- Es sind die Endzustände der jeweiligen Leitungsstrassenumlegung dargestellt.

Plangrundlagen:
- Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem Stand 05/2016
- Topografie Stand 09/2013
- Leitungstrassenbestandsaukluft Stand 04/2013
- Weitere spezifische Plangrundlagen siehe Erläuterungsbericht

Regionaltangente West / PfA Süd 1



Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Datum	Name	gepr.	gepr.	gepr.

Genehmigungsplanung

Vorhabenträger

RTW

Frankfurt/M., den 23.05.2019 gezt. Horst Amann

Maßstab 1:1000

Format 429x594

Planverfasser

Schüler-Plan

PGRTW

Frankfurt/M., den 23.05.2019 gezt. i.A. P. Lutz

Planungsgemeinschaft RTW

Gesellschaftsform

PGRTW

Frankfurt/M., den 23.05.2019 gezt. i.A. P. Lutz

Anlage 17.10

Blatt 010

Ausgabe vom 23.05.2019

Format pdf

Anlage 17.10 - Index a